

Bekanntmachungen

von

Departementen und andern Verwaltungsstellen des Bundes.

Einnahmen

der

Zollverwaltung in den Jahren 1904 und 1905.

Monate.	1904.	1905.	1905.	
			Mehreinnahme.	Mindereinnahme.
	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
Januar . . .	3,132,528. 54	3,117,303. 04	—	15,225. 50
Februar . . .	3,946,873. 49	4,303,850. 87	356,977. 38	—
März . . .	4,867,679. 76	4,930,564. 63	62,884. 87	—
April . . .	4,515,424. 35	4,747,341. 83	231,917. 48	—
Mai . . .	4,504,359. 60	4,977,498. 46	473,138. 86	—
Juni . . .	4,558,876. 93	4,504,138. 76	—	54,738. 17
Juli . . .	4,410,544. 48	4,714,727. 97	304,183. 49	—
August . . .	4,182,277. 79	4,735,679. 76	553,401. 97	—
September . .	4,931,204. 69	5,108,843. 77	177,639. 08	—
Oktober . . .	4,936,551. 99	5,604,017. 57	667,465. 58	—
November . . .	4,425,909. 44			
Dezember . . .	5,438,393. 20			
Total	53,850,624. 26			
Auf Ende Okt.	43,986,321. 62	46,743,966. 66	2,757,645. 04	

Wählbarkeitserklärung an höhere kantonale Forststellen.

Das unterzeichnete Departement hat, gemäß den Bestimmungen des Bundesratsbeschlusses vom 15. September 1903 (A. S. n. F. XIX, 677) nach abgelegter Prüfung nachverzeichnete Herren als wählbar an eine höhere eidgenössische oder kantonale Forstbeamtung erklärt:

Conrad, Max, von Bern,
 Gascard, Fritz, von Neuenstadt (Bern),
 Meier, Paul, von Olten,
 Meyer, Ernst, von Bern,
 Remy, Alfred, von Bulle (Freiburg),
 de Werra, Adrien, von Sitten,
 Wyß, Hermann, von Aarberg (Bern).

Bern, den 3. November 1905.

Eidg. Departement des Innern.

Verpfändung einer Eisenbahn.

Die Direktion der Eisenbahn **Freiburg-Murten-Ins** in Freiburg stellt das Gesuch, dass ihr bewilligt werde, die 17.⁹⁷³ km. lange normalspurige Bahnlinie von Freiburg (Übergang bei Givisiez) nach Murten (Station der S. B. B.), und die 7.¹⁷⁰ km. lange normalspurige Bahnlinie von Murten (Abzweigung bei Löwenberg) nach Ins (Station der direkten Linie Bern-Neuenburg) samt Betriebsmaterial und Zubehörden im Sinne des Artikels 9 des Bundesgesetzes betreffend die Verpfändung und Zwangsliquidation von Eisenbahnen, vom 24. Juni 1874 zu verpfänden und zwar:

- im **I. Rang** zur Sicherstellung eines Anleihe von **Fr. 1,450,000**, das zur Rückzahlung der beiden Anleihen von Fr. 600,000 vom 6. Januar 1900, und von Fr. 850,000 vom 25. Juli 1902 verwendet werden soll, und
- im **II. Rang** zur Sicherstellung eines Anleihe im Betrage von **Fr. 750,000**, das zur Tilgung schwebender Schulden, zur Deckung von Betriebsdefiziten und zur Vervollständigung der elektrischen Einrichtungen und des Rollmaterials verwendet werden soll.

Gemäß gesetzlicher Vorschrift wird dieses Pfandbestellungsgesuch hiermit öffentlich bekannt gemacht und eine mit dem

14. November 1905 ablaufende Frist angesetzt, binnen welcher allfällige Einsprachen dem Bundesrat schriftlich einzureichen sind.

Bern, den 31. Oktober 1905.

Im Auftrag des Bundesrates:
Bundeskanzlei.

Zahl der überseeischen Auswanderer aus der Schweiz.

Monat.	1905.	1904.	Zu- oder Abnahme
Januar bis Ende September	3887	3637	+ 250
Oktober	598	631	— 33
Januar bis Ende Oktober .	<u>4485</u>	<u>4268</u>	<u>+ 217</u>

Bern, den 7. November 1905.

(B.-Bl. 1905, V, 340.)

Eidg. Auswanderungsamt.



Bekanntmachungen von Departementen und andern Verwaltungsstellen des Bundes.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1905
Année	
Anno	
Band	5
Volume	
Volume	
Heft	46
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	08.11.1905
Date	
Data	
Seite	563-565
Page	
Pagina	
Ref. No	10 021 676

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.